



Brand Brauhausstraße 4 in der Nacht zum 1. September 2014

In der Nacht vom 31. August zum 1. September 2014 heulten gegen 0.50 Uhr die Sirenen in Geringswalde, Altgeringswalde, Arras und Neuwallwitz. Die ehemalige Brauerei stand in Flammen.

Innerhalb weniger Minuten waren die Wehren Geringswalde, Altgeringswalde, Arras und Neuwallwitz mit 41 Kameraden vor Ort. Mit dem Tanker, welcher 4.500 Liter Wasser für den sofortigen Löschangriff bereithält, begannen die Kameraden mit den Löscharbeiten unter Einsatzleiter Steffen Ott. Die Wehr Hartha wurde mit dem Tanklöschfahrzeug sowie einem 2. Löschfahrzeug und die Wehr Waldheim mit dem Teleskopmast (umgangssprachlich auch Drehleiter genannt) nach alarmiert.

Zwischenzeitlich hatten die Kameraden der Altgeringswalder Wehr mit dem Aufbau der Wasserversorgung für die Löscharbeiten von der Zisterne am Brauhaus-Teich begonnen. Sofort hieß es »Wasser Marsch«. Leider konnten die Kameraden nur einen von zwei Unterflurhydranten (befindet sich im Kreuzungsbereich der Brauhausstraße) nutzen. Der Zweckverband Mittleres Erzgebirgsvorland wurde durch die Leitstelle informiert. Es folgte der Aufbau der Wasserversorgung über eine lange Wegstrecke vom Großteich durch die Kameraden der Ortsfeuerwehr Arras mit Unterstützung der Feuerwehr Hartha. Die B 175 blieb für den Durchgangsverkehr bis ca. 6.45 Uhr gesperrt. Insgesamt wurden 3 B-Leitungen

(3200 l/min, Gesamtlänge 2 km) vom Großteich für die Wasserversorgung verlegt.

Aus Sicherheitsgründen evakuierten die Kameraden die Bewohner des Nachbarhauses und bewässerten deren Wohnhaus.

Gegen 2.04 Uhr erhielt ich die Information über den Brand des Gebäudes Brauhausstraße 4 durch das Polizeirevier Rochlitz. Als ich eintraf, war mein Stellvertreter Herr Horn schon vor Ort. Die Löscharbeiten dauerten noch bis ca. 5.00 Uhr an und die Sperrung der B 175 konnte gegen 6.45 Uhr aufgehoben werden.

Es stellte sich nun die Frage Wie geht es nun weiter mit dem Brandobjekt. Die Giebel in Richtung Süden und Westen standen frei und drohten einzustürzen. Um diese Gefahr zu bannen, nahm ich Kontakt mit der Straßenmeisterei Rochlitz und der Firma Dähne, Hartha auf. Um 8.00 Uhr war die Firma Dähne vor Ort und drückte mit einem Bagger die Giebel ins Gebäudeinnere. Anschließend sperrte die Straßenmeisterei gemeinsam mit den Mitarbeitern des städtischen Bauhofes, welche auch Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr sind, das Gelände weiträumig ab.

Bei solchen Großeinsätzen ist eine Vielzahl von Feuerwehrleuten notwendig, welche für einen reibungslosen Ablauf der Löscharbeiten sorgen. Einige Kameraden sind unmittelbar am Brand eingesetzt, andere wiederum

stellen die Wasserversorgung her und einige kontrollieren die Wasserversorgung insbesondere die Straßenquerungen, dass es z. B. zu keinem »Schlauchplatzer« kommt.

Noch am Montag haben wir Kontakt mit dem Sächsischen Staatsministerium des Innern aufgenommen, mit dem Ziel, die Brandruine schnell beseitigen zu können. Der Abriss war seitens der Stadt schon längerfristig ins Visier genommen. Durch den Brand werden die Abrisskosten erfahrungsgemäß deutlich höher ausfallen. Wichtig für uns ist deswegen die Bereitstellung von Fördermitteln durch das SMI. Ich hoffe, dass dies zügig geht. Vorerst sind jedoch noch die Brandursachenermittler der Kripo im Einsatz, denn es wird davon ausgegangen, dass es sich um Brandstiftung handelt.

Ich bedanke mich bei allen Kameraden der Wehren Geringswalde, Arras, Altgeringswalde, Holzhausen, Hartha und Waldheim für ihren Einsatz.

Thomas Arnold, Bürgermeister

Einwohnermeldeamt – wichtige Information

Aufgrund einer notwendigen Umstellung der Softwareprogramme für das Einwohnermelde-, Pass- und Ausweisverfahren bleibt das Einwohnermeldeamt in der Zeit vom 14.–24. 10. 2014 für den Besucherverkehr geschlossen.

Wir bitten Sie, sich darauf einzustellen, und alle notwendigen Beantragungen und Meldungen entsprechend zu planen.

Kl. Uhlemann – SGLAV –

Schiedsstelle



Die Sprechzeit
der Schiedsstelle ist am
14. Oktober 2014
in der Zeit von
17.00–18.00 Uhr.
Weinert, Friedensrichter

IMPRESSUM:

Redaktionsschluss für die November-Ausgabe: 16. Oktober 2014

Fotos: Stadtverwaltung,

Druck: Druckerei Biewald, Geringswalde

Herstellung/Vertrieb: Geringswalder Verlag + Werbeagentur
Dresdener Straße 184 · 09326 Geringswalde

Telefon: (03 73 82) 1 22 73 · Telefax: (03 73 82) 1 22 76

E-Mail: sebhainicker@gmx.de

Verantwortlich für das Amtsblatt der Stadtverwaltung Geringswalde:

Der Bürgermeister

Bericht über die Sitzung des Stadtrates am 16. 9. 2014

Tagesordnung – Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung, Protokollkontrolle
2. Arbeitsbericht des Bürgermeisters
3. Bericht des Bauamtes
4. Einwohnerfragestunde
5. Jahresrechnung 2013 – Freizeittreff Geringswalde, Erich-Zeigner-Str. 19
Träger: Muldentaler Jugendhäuser e.V. Rochlitz
Beschlussvorlage Nr. 32/2014
Die Rückführung der nicht verbrauchten finanziellen Mittel wurde **mehrheitlich** beschlossen.
6. Übertragung von Ansätzen für Auszahlungen und Einzahlungen für die Beschaffung Digitaler Funktechnik für die Feuerwehr aus Haushaltsjahr 2013 in die Folgejahre
Beschlussvorlage Nr. 33/2014
Einstimmig beschlossen.
7. Übertragung von Ansätzen für Auszahlungen die Baumaßnahme Sanierung Hofbereich Rathaus aus Haushaltsjahr 2013 in die Folgejahre
Beschlussvorlage Nr. 34/2014
Einstimmig beschlossen.
8. Übertragung von Ansätzen für Auszahlungen die Baumaßnahme Sanierung König-Friedrich-August-Turm aus Haushaltsjahr 2013 in die Folgejahre
Beschlussvorlage Nr. 35/2014
Einstimmig beschlossen.
9. Übertragung von Ansätzen für Auszahlungen die Baumaßnahme Anschluss Kindertagesstätte »Pffiffikusland« an das Abwasseretz aus Haushaltsjahr 2013 in die Folgejahre
Beschlussvorlage Nr. 36/2014
Einstimmig beschlossen.
10. Übertragung von Ansätzen für Auszahlungen für den Erwerb einer Musikanlage für die Turnhalle Lutherplatz aus Haushaltsjahr 2013 in die Folgejahre
Beschlussvorlage Nr. 37/2014
Einstimmig beschlossen.
11. Übertragung von Ansätzen für Auszahlungen und Einzahlungen für den Abbruch Hermsdorfer Straße 12 aus Haushaltsjahr 2013 in die Folgejahre
Beschlussvorlage Nr. 38/2014
Einstimmig beschlossen.
12. Übertragung von Ansätzen für Auszahlungen und Einzahlungen für die Baumaßnahme Sanierung südlicher Teil Buchberg aus Haushaltsjahr 2013 in die Folgejahre

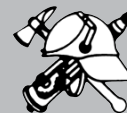
- Beschlussvorlage Nr. 39/2014
Einstimmig beschlossen.
13. Übertragung von Ansätzen für Auszahlungen und Einzahlungen für die Baumaßnahme Sanierung Fußweg Erich-Zeigner-Straße zu Friedrich-Engels-Straße zu Am Klosterbach aus Haushaltsjahr 2013 in die Folgejahre
Beschlussvorlage Nr. 40/2014
Einstimmig beschlossen.
 14. Übertragung von Ansätzen für Auszahlungen und Einzahlungen für die Baumaßnahme Sanierung Durchlass Hoyersdorf aus Haushaltsjahr 2013 in die Folgejahre
Beschlussvorlage Nr. 41/2014
Einstimmig beschlossen.
 15. Übertragung von Ansätzen für Auszahlungen die Baumaßnahme Sanierung Eichberg 2. Bauabschnitt aus Haushaltsjahr 2013 in die Folgejahre
Beschlussvorlage Nr. 42/2014
Einstimmig beschlossen.
 16. Übertragung von Ansätzen für Auszahlungen für den Grunderwerb Straßenfläche Forstgasse aus Haushaltsjahr 2013 in die Folgejahre
Beschlussvorlage Nr. 43/2014
Einstimmig beschlossen.
 17. Übertragung von Ansätzen für Auszahlungen die Baumaßnahme Sanierung Erich-Zeigner-Straße aus Haushaltsjahr 2013 in die Folgejahre
Beschlussvorlage Nr. 44/2014
Einstimmig beschlossen.
 18. Übertragung von Ansätzen für Auszahlungen für den Grunderwerb kommunaler Straßenflächen an der Kreisstraße Rochlitzer/Mittweidaer Straße aus Haushaltsjahr 2013 in die Folgejahre
Beschlussvorlage Nr. 45/2014
Einstimmig beschlossen.
 19. Übertragung von Ansätzen für Auszahlungen und Einzahlungen für die Baumaßnahme Sanierung Am Klosterbach aus Haushaltsjahr 2013 in die Folgejahre
Beschlussvorlage Nr. 46/2014
Einstimmig beschlossen.
 20. Übertragung von Ansätzen für Auszahlungen die Baumaßnahme Aufweitung Bahnhofstraße für Gegenverkehr aus Haushaltsjahr 2013 in die Folgejahre
Beschlussvorlage Nr. 47/2014
Einstimmig beschlossen.
 21. Übertragung von Ansätzen für Auszahlungen und Einzahlungen für die Baumaßnahme Sanierung und Renaturierung Auenbach aus Haushaltsjahr 2013 in die Folgejahre
Beschlussvorlage Nr. 48/2014
Einstimmig beschlossen
 22. Vergabe Planungsleistungen Rückbau Brauhausstraße 4, 09326 Geringswalde
Beschlussvorlage Nr. 49/2014 – Tischvorlage
Der Stadtrat beschloss **einstimmig** die Planungsleistungen für den Rückbau Brauhausstraße 4 an das Ingenieurbüro Gerd Fuhrmann, Zettlitz zu vergeben.
 23. Zuweisung des Freistaates Sachsen im Rahmen des Sofortprogramms Straße zur Beseitigung

- von Schäden des Winters 2012/2013 Gehweg Am Großteich
Beschlussvorlage Nr. 50/2014
Einstimmig wurde die Sanierung des Gehweges Am Großteich beschlossen. Die Mehrheit der Stadträte sprach sich für die Variante Asphaltierung aus.
24. Flurbereinigung Aitzendorf, Stadt Geringswalde Änderung der Gemeindegebietsgrenze
Beschlussvorlage Nr. 51/2014
Einstimmig beschlossen
 25. Anfragen der Stadträte

Anschließend fand eine nicht öffentliche Sitzung statt.

*Arnold,
Bürgermeister*

Gemeinde- feuerwehr Geringswalde



Dienstplan Oktober 2014

Gemeindefeuerwehr Geringswalde
06.10.2014 – 19:00 Uhr
Gemeindefeuerwehrausschuss

Ortsfeuerwehr Geringswalde
07.10.2014 – 18:30 Uhr
Übungsdienst
21.10.2014 – 17:00 Uhr
Winterfestmachung

Ortsfeuerwehr Altgeringswalde
14.10.2014 – 19:00 Uhr
Ortsfeuerwehrausschuss
14.10.2014 – 19:30 Uhr
Übungsdienst
28.10.2014 – 19:30 Uhr
Winterfestmachung

Ortsfeuerwehr Arras
10.10.2014 – 19:30 Uhr
Winterfestmachung
24.10.2014 – 19:30 Uhr
Schulungsdienst

Löschgruppe Holzhausen
10.10.2014 – 19:30 Uhr
Winterfestmachung
24.10.2014 – 19:30 Uhr
Schulungsdienst

D. Haas, Gemeindegewerleiter

Herzlichen Glückwunsch zum Ehejubiläum im September 2014

Die Eheleute
Werner und Käte Wegner
aus Geringswalde
und
Rolf und Elisabeth Roßberg
aus Geringswalde
begingen Ihr
60jähriges Ehejubiläum



Wir gratulieren nachträglich sehr herzlich und wünschen den Jubelpaaren Gesundheit und Freude sowie noch weitere glückliche Ehejahre.

Geschehnisse im Rückblick

18. August bis 14. September

Im Berichtszeitraum kamen insgesamt 27 Straftaten, darunter 9 x Diebstahl, 1 Brand (Brauhausstr. 4), Urkundenfälschung und 2 Verkehrsunfälle zur Anzeige beim Polizeirevier Rochlitz. Die Höhe der Diebstahlschäden beträgt insgesamt 7.300 Euro zuzüglich der Sachschäden in Höhe von ca. 2.500 Euro. Es gab eine schwerverletzte Person bei den Verkehrsunfällen.

Ordnungsamt

Termine Verkehrsteilnehmerschulungen

Am **29. 10. 2014**
in Hoyersdorf, Gasthof »Hunds-nase«
und am **3. 11. 2014**
im Arraser »Begegnungsraum«

Beginn: 19:00 Uhr

Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos und wird bestätigt.



Nach Abschluss der Bauarbeiten an der F.-Engels-Straße/Quergasse wurde die restaurierte Porphyrbank an alter Stelle wieder aufgestellt und erstrahlt in neuem Glanz...

Kurs »Kindermassage«



Im Massagekurs (vier Einheiten) zeigt Ihnen eine zertifizierte Kursleiterin in kleiner und vertrauter Runde Massage-Techniken für Ihr Kind. Bei jedem Treffen (Dauer ca. 60–90 Minuten) erlernen Sie einen neuen Teil der Massage, bei der es sich um eine sanfte Streichmassage handelt. Dabei massieren Sie Ihr Kind selbst, wenn es zugestimmt hat. Der Kurs wird von einer durch die DGBM e.V. zertifizierten Kursleiterin geleitet.

Wichtige Infos

Tag:

Sa., 11. 10. 2014 + 3 weitere Termine nach Vereinbarung

Ort:

Eltern-Kind-Zentrum Mittweida, Bürgercafé 4, Haus 2, 09648 Mittweida

Kosten:

insg. 12,- Euro incl. Getränke und Massageöl, zahlbar zum ersten Kurs

Alter/Zeit:

Kurs 1: Mütter mit einem Kind (4–6 Jahre)

9.00–10.30 Uhr

Kurs 2: Mütter mit einem Kind (7–10 Jahre)

10.30–12.00 Uhr

Mitzubringen:

eine Decke, warme Socken, 2 Handtücher

Weitere Infos und Anmeldung bis 2. 10. 2014 formlos schriftlich oder telefonisch unter:
Diakonisches Werk Rochlitz e.V.,
Bismarckstr. 39, 09306 Rochlitz
Tel. 03737493-10 od. -25

Herzlichen Glückwunsch

zum Geburtstag allen
Jubilaren in Geringswalde
und Umgebung

Frau Margarete Brautzsch · 97 Jahre
aus Geringswalde

Frau Irma Schellenberg · 95 Jahre
aus Geringswalde

Frau Gertrud Riedel · 93 Jahre
aus Geringswalde

Frau Anna Schwindt · 92 Jahre
aus Geringswalde

Frau Annelies Uhlig · 91 Jahre
aus Geringswalde

Frau Marie Vincenz · 89 Jahre
aus Hoyersdorf

Frau Gisela Kunze · 87 Jahre
aus Geringswalde

Frau Christa Damm · 87 Jahre
aus Altgeringswalde

Frau Frieda Müller · 87 Jahre
aus Geringswalde

Frau Johanna Tschetschorke · 86 Jahre
aus Neuwallwitz

Herrn Hasso Kintz · 85 Jahre
aus Geringswalde

Frau Jutta Böhme · 85 Jahre
aus Geringswalde

Herrn Joachim Vater · 84 Jahre
aus Geringswalde

Frau Ruth Ilgner · 84 Jahre
aus Geringswalde

Herrn Joel Schramm · 83 Jahre
aus Geringswalde

Herrn Ernst Walter · 83 Jahre
aus Geringswalde

Herrn Werner Pfeifer · 83 Jahre
aus Geringswalde

Frau Lisa Walter · 83 Jahre
aus Geringswalde

Frau Vera Lindner · 82 Jahre
aus Geringswalde

Herrn Hansjochen Steinert · 82 Jahre
aus Altgeringswalde

Herrn Hans Hunger · 82 Jahre
aus Geringswalde

Frau Lillian Neumann · 81 Jahre
aus Geringswalde

Frau Gertraud Böckle · 81 Jahre
aus Geringswalde

Frau Ruth Schneider · 81 Jahre
aus Geringswalde

Frau Dagmar Teshmer · 80 Jahre
aus Geringswalde

Herrn Ralf Stangl · 80 Jahre
aus Geringswalde

Frau Christa Müller · 80 Jahre
aus Geringswalde

Frau Eleonore Vogt · 80 Jahre
aus Geringswalde

Frau Ilse Zander · 80 Jahre
aus Geringswalde

Herrn Otto Blümel · 80 Jahre
aus Geringswalde

Haushaltssatzung der Stadt Geringswalde für die Haushaltsjahre 2014 und 2015

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 15.07.2014 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2014/2015, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

im Ergebnishaushalt mit dem	(2014)	(2015)
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	4.100.108 Euro	4.679.913 Euro
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	4.742.522 Euro	4.740.070 Euro
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-642.414 Euro	-60.157 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0	0 Euro
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	-642.414 Euro	-60.157 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 Euro	0 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 Euro	0 Euro
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 Euro	0 Euro
- Gesamtbetrag des ordentlichen Ergebnisses auf	-642.414 Euro	-60.157 Euro
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	0 Euro	0 Euro
- Gesamtergebnis auf	-642.414 Euro	-60.157 Euro
im Finanzaushalt mit dem	(2014)	(2015)
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.105.792 Euro	4.588.692 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.196.882 Euro	4.118.282 Euro
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-91.090 Euro	470.410 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	152.367 Euro	1.356.550 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	374.775 Euro	2.022.580 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-220.408 Euro	-660.030 Euro
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-313.498 Euro	-195.620 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 Euro	0 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	220.132 Euro	226.359 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-220.132 Euro	-226.359 Euro
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf	-533.630 Euro	-421.979 Euro

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 750.000 Euro

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe(Grundsteuer A) auf	450 v.H.	450 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	500 v.H.	500 v.H.
Gewerbsteuer auf	390 v.H.	390 v.H.

Geringswalde, den 05. September 2014
(Bürgermeister) (Siegel)

Öffentliche Bekanntmachung

der Haushaltssatzung der Stadt Geringswalde für die Haushaltsjahre 2014/2015

Die Haushaltssatzung der Stadt Geringswalde für die Haushaltsjahre 2014/2015 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die nach § 119 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) vom 18.03.2003 in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.03.2003 (SächsGVBl. S. 55) erforderliche Feststellung der Gesetzmäßigkeit des Beschlusses zur Haushaltssatzung 2014/2015 ist durch das Landratsamt Mittelsachsen mit Aktenzeichen 0.03.11150101-190-14/15 Mu am 28.08.2014 bestätigt worden.

Die Haushaltssatzung sowie der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2014/2015 liegen vom 1. Oktober 2014 bis einschl. 10. Oktober 2014 Montag, Mittwoch, Donnerstag von 9.00-12.00 Uhr und 14.00-16.00 Uhr Dienstag von 9.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr Freitag von 9.00-12.00 Uhr im Rathaus Geringswalde, Markt 1 in 09326 Geringswalde in der Kämmererei zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Arnold, Bürgermeister

Danke

Dass auch die letzte Wahl im Jahr 2014, die Landtagswahl am 31. 8. 2014 ohne Probleme und Vorkommnisse durchgeführt werden konnte, ist wieder den vielen ehrenamtlichen Helfern in den Wahllokale zu verdanken. Sie waren wie so oft bereit, auch an diesem Sonntag das Ehrenamt zu übernehmen, und das Wahlgeschäft bis in die Abendstunden abzuschließen.

Ihnen gilt nochmals unser Dank für das Geleistete.

Nach der Wahl, ist vor der Wahl. Der Blick geht schon voraus. Im Juni 2015 finden die Bürgermeister- und Landratswahlen statt.

Wir wünschen uns, dass wir auch dann wieder auf die erfahrenen Kräfte zurückgreifen können. Wir hoffen aber auch, dass auch weitere Wahlberechtigte aus der jüngeren Generation bereitstehen, mitzuhelfen. Es gibt schon einige gute Ansätze.

Kl. Uhlemann, Sachgebietsleiter